|  |  |
| --- | --- |
|  | **Kontakt**Kathrin FleuchausMarketing CommunicationsCoperion GmbHTheodorstraße 1070469 Stuttgart/DeutschlandTelefon +49 (0)711 897 25 07kathrin.fleuchaus@coperion.comwww.coperion.com |
|  |  |
| Halle A6 I Stand A6-6312 |  |
|  |  |

Pressemitteilung

**Coperion und Herbold Meckesheim auf der Fakuma 2023**

**Hocheffiziente Technologien für die Aufbereitung und das Recycling von Kunststoffen**

*Stuttgart, September 2023* – Auf der Fakuma 2023 (17. bis 21. Oktober 2023, Friedrichshafen) präsentieren Coperion und Herbold Meckesheim zahlreiche innovative Produkt- und Prozess-Lösungen, die sowohl das Compoundieren als auch das Recycling von Kunststoffen deutlich effizienter gestalten und die erzielten Produktqualitäten erheblich steigern.

Ein Blickfänger auf dem Fakuma-Messestand 6312 in Halle A6 ist der vorkonfigurierte Dosierer ProRate PLUS in der Baugröße S. Er steht stellvertretend für Coperions umfassende Technologie- und Prozess-Kompetenz bei sämtlichen Compoundieraufgaben. Von der Rohmaterialaufgabe über das Fördern, Dosieren, Aufschmelzen, Dispergieren, Homogenisieren und Entgasen bis hin zum Granulieren liefert Coperion sowohl hocheffizient arbeitende Einzelkomponenten als auch komplette Anlagen.

Den Mehrwert aus dem Zusammenschluss von Coperion mit Herbold Meckesheim, dem Spezialisten für mechanisches Recycling von Kunststoffen und Kunststoffabfällen, machen die beiden Unternehmen mit einer virtuellen Gesamtanlage für das Recycling von PET für Besucher des Messestands erlebbar. Diese virtuelle Anlage präsentiert eine der Gesamtlösungen für das Kunststoff-Recycling, die Coperion nun gemeinsam mit Herbold Meckesheim aus einer Hand realisiert. Sie zeigt den Gesamtprozess und erlaubt gleichzeitig den Blick in zahlreiche Schlüsselkomponenten und deren Funktionsweise.

Darüber hinaus sind auf dem Messestand Rotoren von Herbold Meckesheim Schneidmühlen in verschiedenen Größen und für unterschiedlichste Anwendungen zu sehen. Beim Rotorkonzept ist insbesondere die Schneidgeometrie hauptverantwortlich für die hohe Effizienz der Schneidmühlen von Herbold Meckesheim.

**Kunststoff-Recycling-Anlagen aus einer Hand**

Coperion und Herbold Meckesheim realisieren neben Einzelkomponenten nun gemeinsam gesamte Anlagen für das Recycling von Kunststoffen. Von der mechanischen Aufarbeitung – dem Zerkleinern, Waschen, Trennen, Trocknen und Agglomerieren von Kunststoffen – über die Handhabung der Schüttgüter sowie die Dosierung und Extrusion bis hin zum Compoundieren und der Granulierung decken solche Gesamtanlagen die komplette Prozesskette in der Rückgewinnung von Kunststoff ab. Die beiden Unternehmen haben seit ihrem Zusammenschluss die Technologien für die einzelnen Prozessschritte intensiv weiterentwickelt und optimal aufeinander abgestimmt, so dass sich die Gesamtanlagen im Betrieb durch eine äußerst hohe Effizienz auszeichnen.

Abhängig von der Art des Kunststoffs, der recycelt werden soll, realisieren Coperion und Herbold Meckesheim Lösungen für das mechanische Recycling von Post-Industrial und Post-Consumer Waste, für das chemische Recycling, das lösemittelbasierte Recycling und für die Desodorierung. Stellvertretend für die Kompetenz bei diesen verschiedensten Kunststoff-Recycling-Prozessen zeigen Coperion und Herbold Meckesheim auf der Fakuma 2023 die Simulation einer PET-Recycling-Anlage. Besucher des Messestands können in sämtliche Prozessschritte hineinblicken und den Aufbau und die Funktionsweise der Schlüsseltechnologien betrachten.

Ausschlaggebend für die hohe Effizienz der Herbold Meckesheim Schneidmühlen sind das Rotorkonzept und die individuell auf die Aufgabe und das Ausgangsmaterial angepasste Schneidgeometrie. Herbold Meckesheim Schneidmühlen arbeiten mit echtem Doppelschrägschnitt: nicht nur die Rotormesser sind schräg angeordnet, auch die Statormesser sind in entgegengesetztem Winkel montiert. So entsteht über die gesamte Messerbreite ein sauberer Schnitt mit konstantem Schnittspalt. Das Endprodukt ist ein Mahlgut mit sehr guter Rieselfähigkeit, feingutarm und von hohem Schüttgewicht. Es kann problemlos in-line wieder dem Prozess zugeführt werden. Auf dem Messestand werden exemplarisch drei verschiedene Rotorentypen von Herbold Meckesheim Schneidmühlen zu sehen sein.

**Smarte Lösungen für mehr Effizienz bei klassischen Compoundieraufgaben**

Coperion präsentiert auf der Fakuma auch die vielseitigen und effizienten Einsatzmöglichkeiten seiner ZSK- und STS-Doppelschneckenextruder sowie seiner Dosier- und Fördertechnologien bei klassischen und zukunftsweisenden Compoundieraufgaben.

Coperion-Technologien eignen sich ideal für die Herstellung von anspruchsvollen Compounds, wie beispielsweise Biokunststoffe. Biokunststoffe stellen aufgrund der Vielfalt der möglichen Basispolymere und der Rezepturvielfalt sehr hohe Anforderungen an die Compoundiertechnologie. Coperion hat bereits zahlreiche Anlagen für die Herstellung von Biokunststoffen realisiert. Das Unternehmen verfügt über umfassendes Verfahrens-Know-how, um jeden Prozessschritt so auszulegen, dass die geforderten mechanischen Eigenschaften des Biokunststoff-Endprodukts erzielt werden.

Stellvertretend für seine erstklassigen Compoundier-Technologien und -Prozesslösungen zeigt Coperion auf seinem Fakuma-Messestand den vorkonfigurierten Dosierer ProRate PLUS in der Baugröße S mit integrierter Nachfüllung. Dieser kontinuierlich arbeitende, gravimetrische Dosierer von Coperion K-Tron ist sehr robust und zeichnet sich durch ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aus. In seiner Ausführung als Einfachschneckendosierer ist er eine besonders wirtschaftliche Lösung für die zuverlässige Dosierung von freifließenden Schüttgütern. Speziell für die Dosierung von Pulvern hat Coperion K-Tron die ProRate PLUS Dosierer-Baureihe um den PLUS-MT-Doppelschneckendosierer erweitert.

**Über Coperion**

Coperion ([www.coperion.com](http://www.coperion.com)) ist ein weltweit führendes Industrie- und Technologieunternehmen in den Bereichen Compoundier- und Extrusionsanlagen, Sortier-, Zerkleinerungs- und Waschanlagen, Dosiersysteme, Schüttguthandling und Dienstleistungen. Coperion entwickelt, produziert und wartet Anlagen, Maschinen und Komponenten für die Kunststoff- und Kunststoffrecyclingindustrie sowie für die Chemie-, Batterie-, Lebensmittel-, Pharma- und Mineralstoffindustrie. Coperion beschäftigt weltweit 4.000 Mitarbeiter in seinen drei Geschäftsbereichen Polymer, Food, Health & Nutrition und Aftermarket Sales & Service sowie in seinen 40 Vertriebs- und Servicegesellschaften. Coperion ist eine Tochtergesellschaft von Hillenbrand (NYSE: HI), einem globalen Industrieunternehmen, das hochentwickelte, prozessrelevante Verarbeitungsanlagen und Lösungen für Kunden in einer Vielzahl von Branchen auf der ganzen Welt anbietet. [www.hillenbrand.com](http://www.hillenbrand.com)



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Sie finden diese Pressemitteilung in deutscher und englischer Sprache und die Farbbilder in druckfähiger Qualität zum Herunterladen im Internet unter

**https://www.coperion.com/de/news-media/pressemitteilungen/**

 .

Redaktioneller Kontakt und Belegexemplare:

Dr. Jörg Wolters, KONSENS Public Relations GmbH & Co. KG,
Hans-Böckler-Str. 20, D - 63811 Stockstadt am Main
Tel.: +49 (0)60 27/99 00 5-0
E-mail: mail@konsens.de, Internet: www.konsens.de

Mit ihren Gesamtanlagen realisieren Coperion und Herbold Meckesheim besonders effiziente Lösungen für das Recycling von Kunststoffen.

*Bild: Coperion, Stuttgart, Deutschland*

Die Schneidmühlen von Herbold Meckesheim zeichnen sich insbesondere aufgrund der Schneidgeometrie der Rotoren durch eine sehr effiziente Arbeitsweise aus.

*Bild: Herbold Meckesheim, Meckesheim, Deutschland*

ZSK-Doppelschneckenextruder von Coperion sind mit zahlreichen Features ausgestattet, die das hocheffiziente Compoundieren von Kunststoffen sicherstellen.

*Bild: Coperion, Stuttgart, Deutschland*

Die gravimetrischen Einfach- und Doppelschneckendosierer ProRate PLUS sind sehr robust aufgebaut und zeichnen sich durch ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aus.

*Bild: Coperion K-Tron, Niederlenz, Schweiz*